

LIEBE ÖKUMENISCH ENGAGIERTE UND INTERESSIERTE!

Seit März 2012 war ich Ökumenebeauftragter des Bistums Speyer – acht ökumenisch spannende und bedeutsame Jahre. Eine Zeit, in der uns wichtige Fragen beschäftigen haben:

Wie können wir uns gemeinsam an den Beginn der Reformation vor 500 Jahren erinnern? Mit der Idee, ein ökumenisches Christfest zu feiern, haben wir auf diese Frage eine überzeugende Antwort gefunden und unser Miteinander vertieft.

Wie kommen wir in der drängenden Frage der Eucharistie- und Abendmahlsgemeinschaft weiter? Mit der Orientierungshilfe zum gemeinsamen Kommunionempfang konfessionsverbindender Paare, die Bischof Dr. Wiesemann für das Bistum veröffentlicht hat, und mit dem „Gemeinsamen Votum“ des ökumenischen Arbeitskreises evangelischer und katholischer Theologen wurden hier theologisch verantwortbare und pastoral notwendige Lösungen angeboten.

Wie schaffen wir es, dass das Thema Ökumene angesichts der großen Umbrüche in unseren Kirchen nicht unter die Räder gerät? Mit dem „Leitfaden für das ökumenische Miteinander“ haben wir Anregungen gegeben, Ökumene auch unter veränderten Strukturen zu leben und immer mehr zur Grunddimension kirchlichen Handelns werden zu lassen.

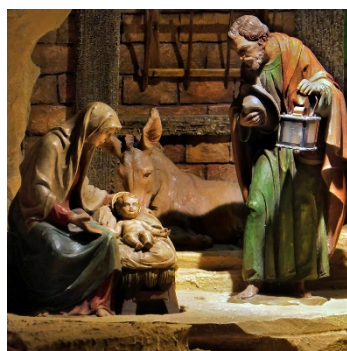
Ich bin dankbar für das Viele, das ich in dieser Zeit erleben durfte: den Ökumenischen Kirchentag 2015 in Speyer, gemeinsame Gottesdienste, anregende Studientage, persönliche Gespräche uvm. Durch die Begegnung mit Protestanten, Orthodoxen und Freikirchlern



wurde mein konfessionell geprägter Glaube zwar immer wieder in Frage gestellt. Doch habe ich den Austausch stets als Bereicherung meines Glaubenslebens und als Chance zur Vertiefung meiner Gottesbeziehung erlebt. Nun trete ich als Persönlicher Referent von

Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann eine neue Stelle im Bistum an. Mein Herz wird aber auch weiterhin für die Ökumene schlagen. Danke für die gemeinsame Zeit – und: Bleiben Sie behütet! Herzliche Grüße – auch von meiner Kollegin Anja Behrens,
Ihr Thomas Stubenrauch

EINE ANREGUNG FÜR DIE PRAXIS: WIE WÄR'S ...



... mit einem ökumenischen Gottesdienst / einer ökumenischen Aktion an Weihnachten?

2020 ist Corona-bedingt vieles anders. Auch Weihnachten kann wegen der strengen Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen nicht so gefeiert werden, wie wir es gewohnt sind: mit vollen Kirchen zur

nachmittäglichen Krippenfeier für junge Familien, zur festlichen Christvesper am Abend oder zur stimmungsvollen Christmette in

der Heiligen Nacht. Kreativität ist gefragt. Und auf den Homepages unserer Kirchen steht eine Fülle von Anregungen bereit: für Hausgottesdienste in der Familie, Krippenspiel auf dem Sportplatz usw. Vieles davon kann man ökumenisch umsetzen. Lassen Sie sich deshalb von den vorliegenden Ideen inspirieren! Nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Schwestergemeinde auf! Und sorgen Sie so dafür, dass auch 2020 die Menschen erfahren, dass der Glanz des Kindes in der Krippe heller strahlt als alles Dunkel unseres Sorgen und Nöte.

Infos und Materialien unter: www.evkirchepfalz.de/aktuelles-und-presse/aktuelles-und-angebote-in-zeiten-des-corona-virus/ und www.weihnachten2020.bistum-speyer.de

(Bild: Krippe im Speyerer Dom – www.dom-zu-speyer.de)

WELTGEBETSTAG 2021: WORAUF BAUEN WIR?

Christinnen aus Vanuatu, einem souveränen Inselstaat im Südpazifik, haben die Texte für den Weltgebetstag 2021 vorbereitet. Im Zentrum der Texte und Gebete stehen der Klimawandel und das Artensterben, von dem die Menschen aus Vanuatu in besonderer Weise bedroht sind. Infos und Materialien finden Sie unter: www.weltgebetstag.de. In der Pfalz/Saarpfalz gibt es zur

Vorbereitung eine Reihe von Veranstaltungen: Vom 6. bis 8.11.2020 ein ökumenisches Seminar zum Weltgebetstags-Land in Maria Rosenberg. Und im Januar 2021 mehrere ökumenische Tagesseminare an verschiedenen Orten. Infoflyer und Anmeldung unter: frauen@bistum-speyer.de



DAS BESONDERE ZITAT



„Nicht in Organisationen, nicht in Dogmen, nicht in Liturgien, nicht in frommen Herzen wird die Einheit der Kirche bestehen, sondern im Wort Gottes, in der Stimme Jesu Christi.“
(Dietrich Bonhoeffer, evangelischer Theologe und Widerstandskämpfer, 1906 – 1945.)

Zitat aus: *Illegale Theologenausbildung: Sammelvikariate 1937-1940*, DBW Band 15, Seite 564.)

INFOS AUS DER ACK DEUTSCHLAND



Die Bewerbungsfrist für den **Ökumenepreis 2021** läuft noch bis 31. Dezember 2020. Verliehen werden ein mit

2.500 € dotierter Hauptpreis und ein mit 1.000 € dotierter Innovationspreis für besonders kreative ökum. Projekte. Infos unter: www.oekumene-ack.de/ueber-uns/oekumenepreis-der-ack
Das Projekt „**Weißt du, wer ich bin?**“, das die ACK zusammen mit dem Zentralrat der Juden und vier muslimischen

Verbänden trägt, geht in die vierte Runde. Ab Oktober 2020 sind wieder Projektanträge für interreligiöse Projekte mit einer Förderungssumme von jeweils bis zu 15.000 € möglich. Infos und Bewerbungsunterlagen unter www.weisstduwerichbin.de

Nach der Verschiebung der Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe (von 2021 auf 2022) wurde auch das **Jahr der Ökumene 2021** auf 2022 ausgeweitet und spannt damit einen zeitlich größeren Rahmen über alle kleinen und großen ökumenischen Veranstaltungen in dieser Zeit.

3. ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG 2021 IN FRANKFURT AM MAIN

Vor kurzem haben es die Organisatoren bekräftigt: Der 3. Ökumenische Kirchentag soll vom 12. bis 16. Mai 2021 in Frankfurt am Main stattfinden – wenn auch unter Corona-Bedingungen. Gerade in Krisenzeiten muss der Blick auf unsere gemeinsame christliche Verantwortung für unsere Welt und unser Zusammenleben geschärft werden. Dazu bedarf es Begegnung, Dialog und Gemeinschaft – analog und digital. Bis zu 30.000 Christ/innen



Angeboten beteiligen. Eine Anmeldung ist ab 1. Dezember 2020 möglich. Infos und Newsletter-Anmeldung unter: www.oekt.de

werden, wenn irgend möglich, vor Ort sein, gemeinsam Gottesdienst feiern, sich über aktuelle Themen austauschen, Kultur genießen usw. Alle anderen können sich digital an den mehr als 1.000 Angeboten beteiligen. Eine Anmeldung ist ab 1. Dezember 2020 möglich. Infos und Newsletter-Anmeldung unter: www.oekt.de

GLAUBE FOR FUTURE? – ÖKUMENISCHES GEBET IM ADVENT 2020

Auch 2020 lädt die ACK-Südwest ein, sich am Montagabend, 7. Dezember 2020, gemeinsam betend auf das Fest der Geburt des Herrn einzustimmen. Das Motto des diesjährigen Gebets lautet: „Glaube – for future?“. Gerade angesichts der Corona-bedingten Einschränkungen ist das Ökumenische Gebet im Advent eine gute Möglichkeit des gemeinschaftlichen Betens: Zuhause als Familie, mit Nachbarn oder im



Hauskreis; in kleiner Gemeinschaft in Kirchen oder Pfarrheimen; in Form einer digitalen Andacht usw. Teile daraus können als Anregung für einen geistlichen Impuls am Beginn einer Sitzung oder für eine Andacht während der Adventszeit in Krankenhäusern, Seniorenheimen, Schulen usw. dienen. Ebenso können die Texte, wenn Sie sie in der Kirche auslegen/aufhängen, einzelnen helfen, sich persönlich auf Weihnachten geistlich einzustimmen. Infos und Bestellungen unter: www.paulinus-verlag.de/produkt/oekumenisches-gebet-im-advent

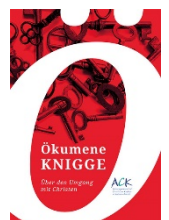
NEUERSCHEINUNGEN

Verantwortung für die Schöpfung. 10 Jahre ökumenischer Tag der Schöpfung, hg. von E. Dieckmann, V. Hammes und J. Wagner, Freiburg i. Br. (Herder), 2020. Autor/innen aus Kirche, Gesellschaft und Politik äußern sich zum 10. Jahrestag der Einführung des Tages der Schöpfung zu aktuellen Herausforderungen, Projekten und Perspektiven.

Zu Gott Du sagen, hg. von der action365. Für diesen Band haben namhafte Theologen/innen, Widerstandskämpfer/innen oder Philosophen/innen aus verschiedenen Kirchen und Religio-

nen persönliche Gebetstexte beigetragen – anspruchsvoll und verständlich, lyrisch und sachlich, klagend und versöhnlich.

Ökumene-Knigge, hg. von der ACK Sachsen-Anhalt. Die Broschüre bietet Infos zu ausgewählten Fragen der Glaubenspraxis und Formen des kirchlichen Umgangs und will eine ökumenische Sensibilität für das Glaubensverständnis anderer Konfession wecken. Bestellungen unter juergen.dittrich@lk-bs.de



ÖKUMENISCHER TERMINKALENDER VON DEZEMBER 2020 BIS MÄRZ 2021



Dieser Kalender möchte Anregungen für ökumenische Gottesdienste und Aktivitäten geben. Zugleich weist er auf wichtige ökumenische Veranstaltungen in unserer Region hin:

Dezember:

- 28./29.11.: ökum. Einläuten des neuen Kirchenjahres
- Teilnahme an der ökumenischen Mitmachaktion „Weihnachten weltweit“ (www.weihnachten-weltweit.de)
- Gemeinsame Früh-/Spätschichten in der Adventszeit
- Mo., 7.12.: Ökumenisches Gebet im Advent (s. oben)
- So., 13.12. 15.00 Uhr: Aussendung des Friedenslichts aus Betlehem (an mehreren Orten in Bistum und Landeskirche; Infos und Termine unter www.dpsg-speyer.de)
- 24./25.12.: ökum. Weihnachtsgottesdienste (s. oben)
- 31.12.: gemeinsamer Jahresschlussgottesdienst

Januar:

- Sternsingeraktion mit ökumenischer Beteiligung
- So., 24.1., 16:00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen im Dom
- Gottesdienst, Bibelabend, Vortrag, bibl. Kochabend o.ä. zur ökum. Bibelwoche. Infos unter www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/bibel/oekumenische-bibelwoche

Februar:

- Jährliches Treffen der Seelsorger/innen mit Erstellung eines Jahresplans aller ökumenischen Gottesdienste 2021

März:

- Fr., 5.3.: Weltgebetstag „Worauf bauen wir?“ (s. oben)
- Gemeinsame Früh-/Spätschichten in der Fastenzeit
- Ökum. Passionsandachten oder Fastenpredigten
- Ökumenischer Kreuzweg der Jugend (Infos unter: www.jugendkreuzweg-online.de)